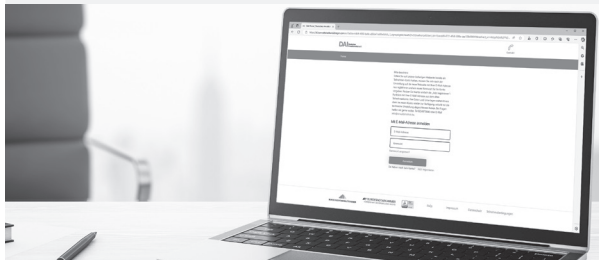


**Online-Vortrag LIVE: Illegal beschaffte Beweismittel im Verkehrsrecht und ihre prozessuale Verwertbarkeit****Live-Übertragung:** 28. Mai 2026, 13.30 – 19.00 Uhr  
(inkl. 30 Min. Pause)**Zeitstunden:** 5,0 – mit Bescheinigung  
nach §15 Abs. 2 FAO**Kostenbeitrag:** ab 265,— € (USt.-befreit)  
für Mitglieder der kooperierenden  
Rechtsanwaltskammern

305,— € (USt.-befreit) regulär

**Nr.:** 15258030Anmeldung über die DAI-Webseite  
**www.anwaltsinstitut.de**  
mit vielen neuen Services:

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

**Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO**

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

**Kontakt****Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

**FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI**

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)**

**Fachinstitute für Verkehrsrecht/Strafrecht****Online-Vortrag LIVE****Illegal beschaffte Beweismittel im Verkehrsrecht und ihre prozessuale Verwertbarkeit**
**28. Mai 2026**  
**13.30 – 19.00 Uhr**  
**Online**
**Andreas Krämer**
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht,  
Fachanwalt für Versicherungsrecht


Fachinstitut Verkehrsrecht



Fachinstitut Strafrecht

**[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)**
Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,  
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

**Andreas Krämer**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht

**Inhalt**

Insbesondere seit dem Urteil des BGH vom 15. Mai 2018 – VI ZR 233/17 zur Verwertung von unzulässigen DashCam-Aufnahmen, ist auch im Verkehrsrecht die Frage, ob illegal beschaffte Beweismittel gleichwohl als Beweismittel herangezogen werden können in den prozessualen Fokus gerückt. Auch die moderne Technik durch Smartphones macht es möglich etwa Gespräche heimlich aufzunehmen oder Fotos und Filmaufnahmen unbemerkt zu tätigen. Daneben engagieren Versicherer bei „verdächtigen“ Personenschäden Privatdetektive mit der Überwachung von Geschädigten oder erlangen Gesundheitsdaten „auf dem kurzen Dienstweg“.

Sind auf diese Weise gewonnene Erkenntnisse verwertbar oder aber eine „Frucht des verbotenen Baums“? Zudem werden zweifelhafte Versicherungsfälle beleuchtet und der Frage nachgegangen, ob der Zweck die Mittel heiligen darf.

Schließlich finden im verkehrsstraft- und bußgeldrechtlichen Bereich grenzwertig beschaffte Beweismittel Eingang in die Akten. Wann gilt dabei das Verwertungsverbot des § 136a StPO?

Der Online-Vortrag will daher für die Probleme der Verwertbarkeit solcher Beweismittel sensibilisieren und Argumentationshilfen liefern, einer Verwertbarkeit zu widersprechen oder diese auch zu bejahen.

Der Online-Vortrag richtet sich insbesondere an Fachanwälte für Verkehrsrecht und Versicherungsrecht.

**Arbeitsprogramm**

1. Rechtsstaatsprinzip (Willkürverbot; Gleichbehandlungsgrundsatz; faires Verfahren)
2. Rechtliches Gehör, Art. 103 GG
3. Illegale Beweismittel im Straf- und Bußgeldverfahren
4. Grundsatz § 136a StPO – Verbotene Vernehmungsmethoden
5. Einzelfallbeispiele (Quälerei, Misshandlung, Verabreichung von Mitteln)
6. Täuschung und Rechtsstaat
7. Lügendetektor und Neurowissenschaften
8. Illegale Beweismittel Dritter
9. Verwertung von Mautdaten
10. Zivilrecht und Beweisverwertungsverbote
11. Frucht des verbotenen Baums oder materielle Wahrheit?
12. Handy als Waffe – z. B. Mithören von Telefonanten
13. DashCam und Videoüberwachung
14. Gesundheitsdaten
15. Ermittlungen durch Privatdetektive
16. Prozessuales

**Weitere Veranstaltungsempfehlung:****Modularer Lehrgang Selbststudium (Lehrvideo)****Künstliche Intelligenz in der Rechtsberatung****KI & Cross-Border Data Transfers**

KI Schulung – Künstliche Intelligenz

**NEU**

Nr. 26258202

**Wiebke Reuter**, LL.M. (London), Rechtsanwältin, Fachanwältin für Informations- und Technologierecht

**Praxis-Kickoff – Schnelle Erfolge im Kanzleialltag**

Nr. 26257085

**Alexander Schmalenberger**, LL.B., Rechtsanwalt

**„Richtig Prompten“ – Effektive Interaktion mit KI**

Nr. 26257084

**Alexander Schmalenberger**, LL.B., Rechtsanwalt

**Rechtliche Rahmenbedingungen & Compliance (erster Überblick)**

Nr. 26257086

**Wiebke Reuter**, LL.M. (London), Rechtsanwältin

**KI-VO – Grundlagen, Geltungsbereich & Strukturen**

Nr. 26257087

**Fritz-Ulli Pieper**, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

**KI-VO – Hochrisiko-KI & Schnittstellen zu Produktsicherheit & Haftungsrecht**

Nr. 26257088

**Fritz-Ulli Pieper**, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Kostenbeitrag: je 98,– € (USt.-befreit)  
je 1 Zeitstunde